



Unser Zeichen
bais

Geschäftsnummer
Nr. Int.2022-0235

Laufnummer
Nr. 1222304

3800 Interlaken
23. Oktober 2024

Informationen aus dem Gemeinderat Interlaken

Campingverbot auf öffentlichen Parkplätzen und Schaffung von Stellplätzen

Der Gemeinderat hat auf Antrag der Sicherheitskommission die Problematik des wilden Campierens mit Campern und Wohnwagen auf den öffentlichen Parkplätzen diskutiert. Er wird mit den umliegenden Gemeinden und Landeigentümern Verhandlungen aufnehmen zur Schaffung von Stellplätzen mit entsprechender Infrastruktur ausserhalb der Zentren. Zudem soll das Gemeindepolizeireglement so angepasst werden, dass auf öffentlichem Grund das Campieren sowie das Übernachten in Fahrzeugen aller Art, namentlich in Wohnmobilen und Autos, nur an den von den Behörden bezeichneten Stellen gestattet ist. Bisher sind einzelne Übernachtungen in Wohnwagen und Campern auf den Parkplätzen der Gemeinde Interlaken grundsätzlich erlaubt. Mit der neuen Regelung soll die Kontrolle vereinfacht und die Durchsetzung des Campingverbots – auch mittels Bussen – verbessert werden.

Pilotprojekt "zäme guet ässe"

Auf Antrag der Fachkommission Alter Interlaken-Unterseen hat der Gemeinderat Interlaken beschlossen, sich zusammen mit Unterseen für das Pilotprojekt „zäme guet ässe“ der Stiftung RADIX zu bewerben. Der Gemeinderat Interlaken hat den entsprechenden Kredit bewilligt. Das Pilotprojekt soll im Jahr 2025 in Zusammenarbeit mit RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung durchgeführt werden. Für das Pilotprojekt werden drei interessierte Gemeinden ausgewählt.

Die Idee hinter „zäme guet ässe“ ist einfach, aber wirkungsvoll: Nach einer ersten Situationsanalyse finden sich interessierte Seniorinnen und Senioren zusammen, um gemeinsam ein Projekt rund um eine bewusste Ernährung zu realisieren. Dabei steht nicht nur das Essen im Mittelpunkt, sondern auch der soziale Kontakt. Die Teilnehmenden finden über die gemeinsame Aktivität zueinander und schaffen so eine warme, freundliche Atmosphäre. Die Gemeinde beteiligt sich koordinierend und mit einem finanziellen Beitrag. „Zäme guet ässe“ setzt auf Gemeinschaft, gesunde Ernährung und den sozialen Austausch zwischen den Generationen. Das Projekt soll Anfang 2025 starten.

Jubiläumsbeitrag für Touch the Mountains

Touch the Mountains findet am 1. Januar 2025 zum 20. Mal statt. Als Anerkennung für dieses Jubiläum hat der Gemeinderat einen zusätzlichen Beitrag von 2'000 Franken gesprochen.

Personelles

Im Bereich Infrastruktur hat im August Nick Wegmann seine Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt, Fachrichtung Hausdienst aufgenommen. Die Lehrstellen Kauffrau/Kaufmann EFZ ab 1. August 2025 konnten mit Sara von Allmen und Jael Blatti besetzt werden.

